



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, Fachbereich Mathematik, Mathematische Statistik und Stochastische Prozesse ist ab dem 01.10.2020 eine

VERTRETUNG EINER PROFESSUR FÜR STOCHASTISCHE PROZESSE UND IHRE ANWENDUNGEN – W2

befristet auf der Grundlage des Teilzeit- und Befristungsgesetzes zu besetzen. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 30.09.2021. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.* Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

AUFGABENGEBIET:

Das Aufgabengebiet umfasst die Vertretung des o. g. Faches in Lehre und Forschung. Insbesondere wird eine Beteiligung an der Lehre für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Mathematik und an der Lehre für Studierende des Fachbereichs Informatik erwartet. Die Lehrverpflichtung beträgt 9 SWS.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 Hamburgisches Hochschulgesetz.

WEITERE KRITERIEN:

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Die Anhörungen werden voraussichtlich in der 26. KW stattfinden.

Die Beschäftigung erfolgt im Arbeitnehmerstatus. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.uni-hamburg.de/vertretungsprofessur>. Dort erhalten Sie auch Informationen über die Bezüge.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Holger Drees (holger.drees@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.math.uni-hamburg.de/spag/st/> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 12.06.2020 an: holger.drees@uni-hamburg.de.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.